

1. Elternbrief



Leibniz-Gymnasium Pirmasens

September 2015

Sehr geehrte Eltern und Erziehungsberechtigte,

wie immer zu Beginn des Schuljahres möchten wir Sie auch dieses Mal wieder über die Neuigkeiten an unserer Schule auf dem Laufenden halten und Ihnen einige wichtige Informationen zukommen lassen. Vielen von Ihnen dürften einige der Hinweise bereits bekannt sein, wir sind jedoch zum einen verpflichtet, Sie jeweils zum Schuljahresbeginn über bestimmte Regelungen und Routinen zu informieren, zum anderen haben wir jedes Jahr natürlich auch neue Schülerinnen und Schüler. So können wir in diesem Schuljahr 100 neue Fünftklässler begrüßen, die viel Leben in die Schule bringen und denen wir an dieser Stelle einen guten Start und viel Erfolg an ihrer neuen Schule wünschen.

Bitte denken Sie daran, dass in diesem Jahr wieder der Schulelternbeirat gewählt wird, die Wahl findet alle zwei Jahre statt, dieses Jahr am 8. Oktober im großen Musiksaal der Schule. Jede Klasse wird bei dieser Wahl von 4 Personen vertreten (Klassenelternsprecher(in), Vertreter(in) und jeweils zwei Wahlvertreter(inne)n), die auf den Klassenelternabenden gewählt werden. Die Elternbeteiligung ist eine wichtige Säule im pädagogischen Profil des Leibniz-Gymnasiums und wir wünschen uns eine rege Beteiligung der Eltern am Schulleben, deshalb auch wieder die Bitte: Engagieren Sie sich.

Zunächst aber wollen wir Sie über die Veränderungen im Kollegium informieren. Zumindest dieser Punkt dürfte für alle Eltern neu sein.

1. Personelle Veränderungen

Wir hatten zum Ende des vergangenen Schuljahres zum ersten Mal seit vielen Jahren keine Pensionierungen zu verzeichnen, jedoch ging es nicht ohne Versetzungen über die Bühne. So hat uns Herr Markus Hübner schweren Herzens in Richtung Kaiserslautern verlassen. Ihm (und uns) ist sein Weggang nicht leicht gefallen – er hat über viele Jahre hinweg regelmäßig Biologie Leistungskurse zum Abitur geführt und hat sich an unserer Schule erkennbar wohl gefühlt. Mit der Geburt des zweiten Kindes im Frühjahr war die Kinderbetreuung nur schwer mit der Entfernung zur Schule vereinbar und letzten Endes der Grund für seinen Versetzungswunsch. Er war ein von Lehrern, Eltern und Schülern außerordentlich geschätzter und beliebter Kollege. Die Fachbereiche Biologie und Chemie verlieren mit ihm einen kompetenten und engagierten Kollegen. Ich will an dieser Stelle nicht verschweigen, dass wir auch seinen analytischen Sachverstand zum Thema Fußball im Lehrerzimmer schmerzlich vermissen werden, auch wenn nicht alle seine Leidenschaft für den FC Bayern München geteilt haben. Auch der zweite Wechsel betrifft den Fachbereich Chemie. Frau Dr. Stefanie Jaberg hat auf eigenen Wunsch das Leibniz-Gymnasium verlassen und wechselte an die noch junge IGS in



Landstuhl. Frau Dr. Jaberg war Seiteneinsteigerin für die Fächer Chemie und Physik und hat bei uns im Jahr 2010 ihr zweites Staatsexamen abgelegt. Wir danken Frau Dr. Jaberg und Herrn Hübner für Ihre Arbeit am Leibniz-Gymnasium und wünschen beiden an ihren neuen Wirkungsstätten viel Erfolg und weiterhin viel Freude an der Arbeit mit den Schülern.

Frau Maren Mielke-Köhler, die uns über viele Jahre im Fachbereich Latein ausgeholfen hat, hat eine Planstelle an der IGS Contwig bekommen. Wir gratulieren ihr dazu ganz herzlich und wünschen auch ihr viel Erfolg an ihrer neuen Schule.

Die Referendare, Herr Daniel Behr, Frau Cynthia Haußmann, Frau Julia Heinrich, Frau Amelie Schäfer, die alle im letzten Schuljahr ihre Ausbildung bei uns erfolgreich beendet haben, haben entweder Planstellen oder zumindest Verträge, wenn auch befristete, erhalten. Darüber sind wir sehr froh und wünschen allen einen guten Start an ihren neuen Schulen.

Zum Glück können wir in diesem Schuljahr auch so viele neue Kolleginnen und Kollegen begrüßen, wie schon lange nicht mehr.

Herr Dr. Wilfried Lingenberg wechselte auf eigenen Wunsch vom Hugo Ball Gymnasium zu uns an das Leibniz-Gymnasium. Er unterrichtet die Fächer Latein und Mathematik. Wir wünschen Herrn Dr. Lingenberg einen guten Start bei uns und eine erfolgreiche Zukunft.

Frau Nadine Sooss, die auch ihr Referendariat bei uns erfolgreich abgeschlossen hat, hat eine Planstelle an ihrer Wunschschule, dem Leibniz-Gymnasium Pirmasens, erhalten, worüber nicht nur sie, sondern auch wir sehr froh sind. Sie unterrichtet, wie Ihnen wahrscheinlich schon bekannt ist, die Fächer Biologie und Erdkunde.

Neu an unserer Schule sind auch Frau Nina Müller und Frau Katharina Schmidt, beide mit den Fächern Deutsch und Sport. Durch Pensionierungen in den zurückliegenden Jahren mussten beide Fächer personell stark leiden und es ist gut, dass wir Verstärkung bekommen. Frau Stefanie Wilhelm ist die vierte Kollegin, die eine Planstelle bei uns bekommen hat. Frau Wilhelm unterrichtet Englisch und Biologie. Allen neuen Kolleginnen wünschen wir einen wunderbaren Start bei uns und viel Erfolg und Freude am Beruf.

Frau Samira Meng ist ebenfalls neu am Leibniz-Gymnasium, sie hat im Mai ihr Studium erfolgreich abgeschlossen und überbrückt die Wartezeit bis zum Beginn des Referendariats, indem sie uns aushilft und gleichzeitig erste Unterrichtserfahrungen in ihren Fächern Mathematik und Chemie sammelt. Auch ihr wünschen wir alles Gute zum Start und viel Erfolg bei der Arbeit.

Alle laufenden Verträge konnten über die Sommerferien hinaus für das neue Schuljahr verlängert werden. So unterrichten Frau Rebecca Buch, Herr Manfred Gölter, Frau Marie Gouil, Frau Andrea Hörhammer und Frau Anja Weilbach-Pieters auch im kommenden Schuljahr an unserer Schule. Darüber sind wir außerordentlich froh, nicht nur wegen der dadurch besseren Unterrichtsversorgung, sondern auch, weil sie uns als Kolleg(inn)en erhalten bleiben.

In diesem Jahr beginnt am Studienseminar Kaiserslautern ein neuer Referendarjahrgang mit dem Vorbereitungsdienst. Da wir Ausbildungsschule sind, absolvieren 3 Referendarinnen und 2 Referendare ihren Vorbereitungsdienst am Leibniz-Gymnasium. Wir begrüßen Frau Christina Göttel (Englisch/Erdkunde), Frau Michèle Keller-Butell (Informatik/Mathematik), Herr Moritz Mees (Sport/Biologie), Herr Fabian Müller (Sozialkunde /Deutsch) und Frau Judith Moos (Geschichte/katholische Religion). Ihnen allen wünschen wir einen erfolgreichen Verlauf ihres Vorbereitungsdienstes.



2. Epochalunterricht

Wie in den letzten Schuljahren werden in den Klassenstufen 7 bis 10 die meisten einstündigen Fächer epochal unterrichtet. Das bedeutet, dass ein Fach, wenn es laut Stundentafel einstündig vorgesehen ist, nur in einem Halbjahr, dafür aber zweistündig unterrichtet wird. Im jeweils anderen Halbjahr entfällt dann der Unterricht. Bitte beachten Sie, dass für Fächer, die nur im ersten Halbjahr unterrichtet werden, die Halbjahresnote dann gleichzeitig die Jahresnote ist und für die Versetzungsentscheidung relevant ist.

Im Anhang finden Sie eine Übersicht über die Verteilung der epochal unterrichteten Fächer in den einzelnen Klassen.

3. Anzahl der Klassenarbeiten

Die Anzahl der Klassenarbeiten pro Fach und Klassenstufe blieb gegenüber dem letzten Schuljahr unverändert. Hier noch einmal zu Ihrer Orientierung eine Übersicht:

Fach	Klassenstufe					
	5	6	7	8	9	10
Deutsch						
Aufsatz	3	3	3	3	4	4
Diktat	1	1	1	1	0	0
Mathematik	4	4	4	4	4	4
1. Fremdsprache Englisch	3	4	4	4	4	4
1. Fremdsprache Französisch	3	4	4	4	4	4
2. Fremdsprache Englisch	—	3	4	4	4	4
2. Fremdsprache Französisch	—	3	4	4	4	4
2. Fremdsprache Latein	—	4	4	4	4	4
3. Fremdsprache Französisch	—	—	—	—	2	2
3. Fremdsprache Latein	—	—	—	—	2	2
Wahlfach Informatik	—	—	—	—	—	—

Die Regelungen für die Leistungsnachweise in der Oberstufe können Sie in der Broschüre „Mainzer Studienstufe“, die alle MSS Schüler vor dem Übertritt in die Oberstufe erhalten, nachlesen. Sie finden die Informationsbroschüre aber auch online unter <http://gymnasium.bildung-rp.de/gymn-oberstufe-abitur.html>.

Die Klassenarbeiten nehmen Ihre Kinder nach Korrektur und Besprechung immer mit nach Hause, damit die Eltern Einblick nehmen können. Bitte nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich über die



schriftlichen Leistungen Ihres Kindes. Bedenken Sie aber, dass die Noten der Klassenarbeiten nicht den gesamten Leistungsstand Ihres Kindes widerspiegeln. Die Zeugnisnote besteht nur etwa zur Hälfte aus den Noten der Klassenarbeiten, die andere Hälfte setzt sich zusammen aus Noten für mündliche Beiträge, Referate, Hausaufgabenüberprüfungen und vielem mehr.

4. Termine

Im Anhang zu diesem Elternbrief finden Sie einen Auszug aus dem aktuellen Terminplan für das erste Halbjahr. Bitte beachten Sie insbesondere den Termin für den Elternsprechnachmittag am Mittwoch, dem 18. November. Vorab will ich Sie, damit Sie Planungssicherheit haben, darauf hinweisen, dass an den beiden Faschingstagen und am Aschermittwoch kein Unterricht stattfinden wird. Ebenso werden in guter Tradition auch wieder die Freitage nach Christi Himmelfahrt und Fronleichnam unterrichtsfrei sein.

5. Entschuldigungsverfahren

Bitte informieren Sie die Schule im Falle einer Erkrankung Ihrer Kinder immer vor Unterrichtsbeginn und schicken Sie, wenn die Erkrankung länger dauert, bis zum 3. Krankheitstag eine schriftliche Krankmeldung. Diese Regelung ist für alle Schulen des Landes Rheinland-Pfalz verbindlich in der Schulordnung festgelegt.

Wichtig: Sollte eine Klassen- oder Kursarbeit geschrieben werden, so führt das unentschuldigte Fehlen im Regelfall zu einer Bewertung der Arbeit mit der Note ungenügend! In den Jahrgangsstufen 11 bis 13 ist im Falle des Versäumnisses einer Kursarbeit zusätzlich ein ärztliches Attest vorzulegen (§54 ÜSchO).

6. Arbeitsgemeinschaften

Die Arbeitsgemeinschaften stehen derzeit noch nicht alle fest. Sie können sich auf der Homepage der Schule informieren, dort finden Sie immer den aktuellen Stand. Wir werden Sie aber im nächsten Elternbrief, in dem wir Ihnen auch die Wahlergebnisse zur Wahl des Schulelternbeirats mitteilen, noch ausführlicher informieren.

Kollegium und Schulleitung wünschen Ihnen und Ihren Kindern auch für dieses Schuljahr einen guten und erfolgreichen Verlauf.

Mit freundlichen Grüßen



(Dieter Kallenbach)
Schulleiter

Anlagen



Terminplan 2015/16 – 1. Halbjahr

SEPTEMBER		
Fr,	25.09.	Kennenlernfest auf dem Beckenhof für Klassenstufe 5
Mi,	30.09.	Wahl der Klassenelternsprecher und Wahlvertreter für die Wahl des Schulelternbeirats in den Klassenstufen 5, 7, 9, und 11
OKTOBER		
Sa,	03.10.	Tag der Deutschen Einheit, Feiertag
Mo, Mi	05.10. bis 07.10.	Fahrt der Klassenstufe 5 nach Wolfstein
Di,	06.10.	Wandertag
Do,	08.10.	Wahl des Schulelternbeirats und der Elternvertreter im Schulausschuss und Schulbuchausschuss
Fr,	09.10.	Berufsinformationsbörse für MSS 12
Fr,	16.10.	KSV-Tag
Fr,	16.10.	Letzter Schultag vor den Herbstferien; Unterrichtsende nach der 4. Stunde
Mo, Fr,	19.10. bis 30.10.	Herbstferien
NOVEMBER		
Mo,	02.11.	Wiederbeginn des Unterrichts nach den Herbstferien
Fr,	06.11.	Informationsveranstaltung für Schüler und Eltern der kommenden 5. Klassen
Fr,	13.11.	BOSS-Tag für Jahrgangsstufe 13
Mi,	18.11.	Elternsprechnachmittag



Do,	19.11.	19.00 Uhr Konzert in der Johanneskirche
Fr,	27.11.	Mitteilung an Eltern wegen schlechter Leistungen in epochal unterrichteten Fächern (blaue Briefe)
DEZEMBER		
Mi,	16.12.	Informationsabend für Eltern der Klassenstufe 10 zur MSS, auch für externe Eltern und Schüler
Mo,	21.12.	Ende der schriftlichen Überprüfungen für Schüler der Klassen 5-12
Di,	22.12.	Letzter Schultag vor den Weihnachtsferien; Unterrichtsende nach der 4. Stunde
Mi, Fr,	23.12. bis 08.01.	Weihnachtsferien
JANUAR		
Mo,	11.01.	Wiederbeginn des Unterrichts nach den Weihnachtsferien
Mo,	11.01.	Freiwilliges Zurücktreten in Jgstufe 12 aus Jgstufe 13
Mi,	13.01.	Beginn der schriftlichen Abiturprüfungen
Di,	19.01.	Infoveranstaltung im BIZ für Klassenstufe 11 (Praktikumsvorbereitung)
Di,	19.01.	Abmeldung vom Unterricht in Wahlfächern der SI oder in freiwillig gewählten Grundfächern der MSS 11 u.12
Do,	21.01.	Französischer Kinoabend
Mo,	25.01.	Überspringen einer Klassenstufe für Schüler der Klassenstufe 5 bis 10
Mo,	25.01. bis 29.01.	Probentage Chor in zwei Gruppen
Fr,	29.01.	Zeugnisausgabe für die Klassenstufen 5 bis 12 Unterrichtsende nach der 4. Stunde



Epochalunterricht

Jahrgang 7:

Epochale Fächer: Erdkunde und Geschichte

Klasse	1. Halbjahr	2. Halbjahr
7a	Erdkunde	Geschichte
7b	Geschichte	Erdkunde
7c	Erdkunde	Geschichte

Jahrgang 8:

Epochale Fächer: Religion / Bildende Kunst

Klasse	1. Halbjahr	2. Halbjahr
8a	Religion	Bildende Kunst
8b	Bildende Kunst	Religion
8c	Religion	Bildende Kunst
8d	Bildende Kunst	Religion

Jahrgang 9:

Epochale Fächer: Sozialkunde / Musik

Klasse	1. Halbjahr	2. Halbjahr
9a	Sozialkunde	Musik
9b	Musik	Sozialkunde
9c	Musik	Sozialkunde

Jahrgang 10:

Epochale Fächer: Musik / Bildende Kunst

Klasse	1. Halbjahr	2. Halbjahr
10a	Musik	Bildende Kunst
10b	Musik	Bildende Kunst
10c	Bildende Kunst	Musik



Bitte bei dem/der Klassenleiter/in abgeben

Empfangsbestätigung

Schüler/in: _____, Klasse: _____

Ich bestätige den Empfang des 1. Elternbriefes im Schuljahr 2015/2016.

Datum, Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

